

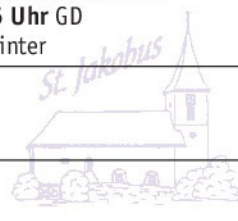
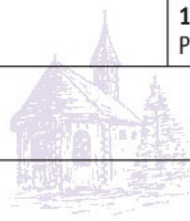
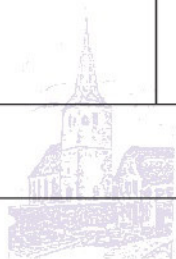
ALLE KIRCHENGEMEINDEN
 OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUNDORF · WILDENHOLZ



**ALLES AUF EINEN BLICK –
 DIE GOTTESDIENSTE IN UNSEREN GEMEINDEN**

Irrtümer oder Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten! Wir sind nur Menschen.
 Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt.

Datum	Oberampfrach/Schnelldorf	Unteramprach/Haundorf	Wildenholz
03.03.23	19.30 Uhr Weltgebetstag Gemeindehaus Wildenholz	19.30 Uhr Weltgebetstag Gemeindesaal Unterampfrach	19.30 Uhr Weltgebetstag Gemeindehaus Wildenholz
05.03.23	09.00 Uhr GD Oberampfrach Dekanin Lehner	10.15 Uhr GD Haundorf Pfr. Winter	9.00 Uhr GD Pfr. Winter
12.03.23	10.15 Uhr Vorstellung Konfirmand_innen Schnelldorf Dekanin Lehner	09.00 Uhr GD Unteramprach Pfr. Winter	10.15 Uhr Vorstellung Konfirmand_innen Pfr. Winter
19.03.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Lektor Burkhardt	10.15 Uhr GD Unteramprach Pfrin. Treber	9.00 Uhr GD Pfrin. Treber
26.03.23	10.15 Uhr GD Schnelldorf Dekan Lehner	9.00 Uhr GD Unteramprach Lehner	10.15 Uhr GD Pfr. Winter
30.03.23			19.00 Uhr Passionsandacht Pfr. Winter
01.04.23	19.00 Uhr Abendmahl zur Konfirmation Oberampfrach Dekanin Lehner		19.00 Uhr Abendmahl zur Konfirmation Pfr. Winter
02.04.23	09.30 Uhr Konfirmation Schnelldorf Dekanin Lehner	09.30 Uhr Konfirmation Haundorf Pfrin. Treber	9.00 Uhr GD Lektor Neuberger
06.04.23	14.00 Uhr GD Tischabendmahl Schnelldorf Dekan Lehner 19.00 Uhr GD Abendmahl Oberampfrach Dekan Lehner		13.30 Uhr Seniorenabendmahl Gemeindehaus Pfr. Winter 19.00 Uhr Abendmahl Pfr. Winter
07.04.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Dekan Lehner 19.00 Uhr GD Abendmahl Oberampfrach Dekan Lehner	10.15 Uhr GD mit AM Unteramprach Pfrin. Treber 15.00 Uhr GD Abendmahl Haundorf Pfrin. Treber	09.00 Uhr GD mit AM Pfr. Winter
09.04.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Dekanin Lehner	10.15 Uhr GD Unteramprach Pfrin. Treber	06.00 Uhr Osternacht Wildenholz Pfrin. Treber, Dekanin Lehner, Pfr. Winter Anschl. Osterfrühstück 10.15 Uhr GD Pfr. Winter





ALLE KIRCHENGEMEINDEN
 OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUDORF · WILDENHOLZ

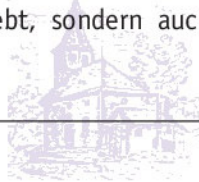
Datum	Oberampfrach/Schnelldorf	Unteramprach/Haundorf	Wildenholz
10.04.23	14.00 Uhr Gottesdienst unterwegs Dekanin Lehner	10.15 Uhr GD Haundorf Pfrin Treber	9.00 Uhr GD Pfrin Treber
16.04.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Pfr. Lindner		09.30 Uhr Konfirmation Pfr. Winter
23.04.23	10.15 Uhr GD Schnelldorf Lektor Stahl	10.00 Uhr GD mit Jubiläum 50 Jahre Posaunenchor Unteramprach Pfrin. Treber	9.00 Uhr Lektor Stahl
30.04.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Dekanin Lehner	09.00 Uhr GD Unteramprach Dekanin Lehner	10.15 Uhr GD Lektorin Rauch
07.05.23	10.15 Uhr GD Schnelldorf Prädikant Beck	10.15 Uhr GD Haundorf Pfrin. Treber	09.00 Uhr GD Pfrin. Treber
14.05.23	10.15 Uhr Kirchweih Oberampfrach Dekanin Lehner	9.00 Uhr GD Unteramprach Pfrin. Treber	10.15 Uhr Familien-GD Gemeindehaus Pfr. Winter
18.05.23	10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Kloster Sulz		
21.05.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Lektor Stahl		09.00 Uhr GD Lektor Stahl
28.05.23	10.15 Uhr GD Oberampfrach Dekan Lehner	10.15 Uhr GD Haundorf Pfrin. Treber	10.15 Uhr GD Pfr. Winter
29.05.23	10.15 Uhr GD Schnelldorf Pfr. Rosen	9.30 Uhr Kirchweih Unteramprach Pfrin. Treber	9.00 Uhr GD Pfr. Rosen

Die Übersicht über die Gottesdienste stellt den Stand zur Drucklegung des Gemeindebriefs dar. Notwendige Änderungen werden im Mitteilungsblatt der politischen Gemeinde veröffentlicht. Für die Kirchengemeinde Oberampfrach werden die Informationen jeweils aktuell auf der Homepage abzurufen sein.

AUFGESCHOBEN IST NICHT AUFGEHOBEN: ANDACHTEN ZWISCHEN OSTERN UND PFINGSTEN

Fast das gesamte Jahr finden in Feuchtwangen Andachten am Mittwochabend statt. Mitten in der Woche eine kleine geistliche Auszeit und etwas zum Mitnehmen in den Alltag. Die Passionsandachten sind nicht nur bei Erwachsenen beliebt, sondern auch bei

den (Feuchtwanger) Konfis, denn einen Teil ihrer Gottesdienstunterschriften können sie bei diesen Andachten sammeln. Die Einladung zu den Andachten gilt natürlich nicht nur für Feuchtwanger, sondern für Menschen aus dem gesamten Dekanatsbezirk.



ALLE KIRCHENGEMEINDEN

OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUNDORF · WILDENHOLZ

Die Passionsandachten finden jeweils mittwochs um 19.00 Uhr in der Johanniskirche statt. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Vielleicht lässt sich der Besuch ja mit einem Einkauf in Feuchtwangen verbinden.

Schon 2020 wollten wir in unseren Kirchengemeinden im Ampfrachgrund zu Andachten in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten einladen. Damals mussten wir die Andachten wegen Corona leider absagen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir werden sie in diesem Jahr feiern. Auch hier gilt die Einladung Menschen aus dem gesamten Dekanatsbezirk. Daher werden in diesen Wochen in Feuchtwangen keine Andachten stattfinden. Alle Liebhaber dieser kleinen Gottesdienstform unter der Woche sind in die St. Wolfgangskirche Haundorf eingeladen. Die Andachtsreihe „Zwischen Ostern und Pfingsten“ findet ebenfalls mittwochs um 19.00 Uhr statt. Die Termine können Sie dem Flyer entnehmen.

**Zwischen Ostern
und Pfingsten**



**Andachten in
St. Wolfgang in Haundorf
jeweils mittwochs um 19.00 Uhr**

	19. April – Pfrin. Treber
	26. April – Prädikant Beck
	03. Mai – Dekan Lehner
	10. Mai – Pfr. Wild
	17. Mai – Pfr. Winter
	24. Mai – Dekanin Lehner

Herzliche Einladung!



TREFFPUNKT – MITTEN IM LEBEN

Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an
Mit 66 Jahren, da hat man Spaß daran
Mit 66 Jahren, da kommt man erst in Schuss
Mit 66 ist noch lang noch nicht Schluss
Text: Andreas Hofmann, Udo Jürgens

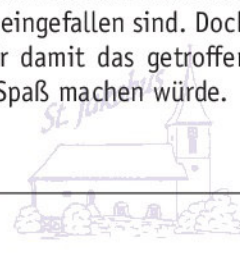
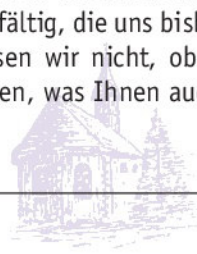
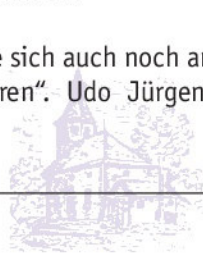
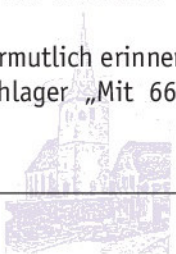
Älter werden. Manchmal merken wir es. Manches geht einem nicht mehr ganz so leicht von der Hand und der eine oder andere Arztbesuch steht auch an – und sei es nur der bei einem Augenarzt oder einer Augenärztin, weil doch langsam mal eine Brille fällig ist. Manches verändert sich. Der Ruhestand kommt in den Blick oder ist schon da.

Vermutlich erinnern Sie sich auch noch an den Schlager „Mit 66 Jahren“. Udo Jürgens er-

zählt, was er alles plant, wenn er mal Rentner ist. Ob bei Ihnen der Kauf eines Motorrads ansteht oder der Flug nach San Francisco oder doch nur der Discobesuch? Eines ist aber klar: Für den Seniorenkreis ist man noch viel zu jung!

Im Kirchenvorstand haben wir genau darüber nachgedacht. Aus seinen Reihen ist eine kleine Arbeitsgruppe entstanden, die hier weitergedacht hat. Gerne möchten wir genau für Sie, die ungefähr in dieser Altersgruppe sind, ein Angebot machen und Sie einladen. Unsere Idee hat einen Arbeitstitel bekommen: Treffpunkt – Mitten im Leben.

Alle zwei Monate laden wir zu einem Thema ein. Die Ideen für die Themen sind bunt und vielfältig, die uns bisher eingefallen sind. Doch wissen wir nicht, ob wir damit das getroffen haben, was Ihnen auch Spaß machen würde.



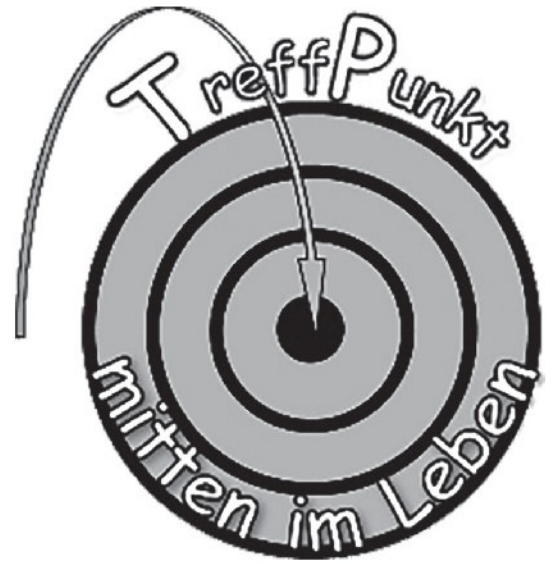


ALLE KIRCHENGEMEINDEN
 OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUNDORF · WILDENHOLZ

Deshalb möchten wir am 3. Mai 2023 von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr zu einem ersten Treffen einladen. Ein erstes Kennenlernen soll es an diesem Nachmittag geben, aber dann möchten wir uns gerne austauschen über das, wozu Sie Lust hätten und das, was Ihnen Freude machen würde. Wir freuen uns, wenn sie zahlreich kommen und mitdenken, um unsere Idee in die Tat umzusetzen. Alle Gemeindeglieder mindestens aus der Kirchengemeinde Oberampfrach werden um Ostern einen Brief mit einer persönlichen Einladung zu dem Treffen erhalten.

Sollten Sie nicht dabeisein können, dürfen sie auch gerne Kontakt über Dekanin Lehner aufnehmen und Ihre Ideen und Wünsche weitergeben. Das gilt auch für die Tage und Uhrzeit der Treffen.

Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf eine große Beteiligung.



Herzliche Einladung.
 Dekanin Uta Lehner für die Arbeitsgruppe
 „Treffpunkt – mitten im Leben“

*Kommt mit nach Kloster Sulz
 zum gemeinsamen Gottesdienst an
 Christi Himmelfahrt
 18. Mai 2023 um 10.15 Uhr*

Herzliche Einladung!

Für das leibliche Wohl nach dem Gottesdienst ist gesorgt!







Diakonie 
Schnelldorf
Sozialstation
Ambulanter Pflegedienst

Unsere Betreuungstermine für das 1. Halbjahr 2023

Termine 1. Halbjahr 2023 Betreuungsgruppe DIADEM

Donnerstag, 12.01.2023
Donnerstag, 26.01.2023
Donnerstag, 09.02.2023
Donnerstag, 23.02.2023
Donnerstag, 09.03.2023
Donnerstag, 23.03.2023
Donnerstag, 06.04.2023
Donnerstag, 20.04.2023
Donnerstag, 04.05.2023
Donnerstag, 25.05.2023
Donnerstag, 15.06.2023
Donnerstag, 29.06.2023

Jeweils von 14.00–16.30 Uhr
im Gemeindehaus Schnelldorf

Termine 1. Halbjahr 2023 Betreuungstag

Samstag, 21.01.2023
Samstag, 18.02.2023
Samstag, 25.03.2023
Samstag, 29.04.2023
Samstag, 20.05.2023
Samstag, 24.06.2023

Jeweils von 9.00–16.30 Uhr
im Gemeindehaus Schnelldorf

Herzliche Einladung!

Pflege zu Hause!

Wir sind gerne für Sie da!
– zuverlässig – leistungsfähig – qualitätsbewusst – diskret –

Unser Angebot:

Häusliche Pflege • Medizinische Leistungen • Hilfe im Haushalt
Familienpflege • Verhinderungspflege • Betreuungsangebote für
Senioren und demenzkranke Menschen • Pflegeberatung (unverbindlich)
SimA-Training (Selbstständig im Alter) und vieles mehr

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

Diakonieverein Schnelldorf e.V.
Station Oberampfrach, Schulgasse 2

Schwestern direkt über
Handy 0177/4643592
Diakoniebüro Oberampfrach,
Telefon 07950/2100
(Di.–Do. 9.00–12.00 Uhr)

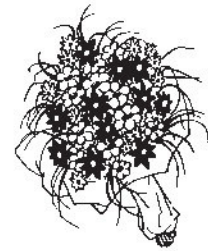
Unsere Homepage:
www.diakonie-schnelldorf.de





GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag (70, 75 und ab 80 Jahren) und wünschen
Gottes reichen Segen!





TAUFEN



TRAUERFEIERN UND BESTATTUNGEN



SENIORENCREIS

Donnerstag, 16. März 2023	Seniorenachmittag im Gemeindehaus Schnelldorf
Donnerstag, 27. April 2023	Seniorenachmittag im Gemeindehaus Schnelldorf
Donnerstag, 25. Mai 2023	Seniorenachmittag im Gemeindehaus Schnelldorf

KIGO AM SAMSTAGVORMITTAG

Samstag, 11. März 2023	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus Schnelldorf
Samstag, 1. April 2023	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus Schnelldorf

Jesus Christus spricht:

„Laß dir an meiner Gnade genügen;

denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ 2. Kor. 12,9.





ADVENTS UND WEIHNACHTSZEIT – ENDLICH WIEDER NORMAL!

Endlich wieder ein normales Weihnachtsfest – voller Trubel in der Vorweihnachtszeit. Von einem Termin zum Nächsten. Weihnachtsstress pur für viele. Fast hätte manch eine oder einer sich zurückgesehnt in die Vorjahre. Eine ruhige Vorweihnachtszeit – ohne Verpflichtungen zu Adventsnachmittagen zu gehen oder den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Fast – wirklich nur fast, denn 2022 durften wir auch all die Geselligkeit wieder erleben, die zu Weihnach-

ten dazugehört. Ein gemütlicher Plausch im Seniorenkreis oder bei anderen Weihnachtsfeiern. Der Glühwein oder Punsch auf den Weihnachtsmärkten hat auch wieder geschmeckt.

Dafür sind wir dankbar. Dankbar sind wir auch, dass wir unsere Weihnachtsgottesdienste wieder im gewohnten Rahmen feiern konnten. Neues, Halbneues und Altes ergänzten sich dabei. Neu gab es den ...

SINGGOTTESDIENST IM ADVENT

Für alle, die gerne singen haben wir am 2. Advent einen Singgottesdienst gefeiert. Die Adventslieder, die nur eine kurze Zeit im Kirchenjahr gesungen werden, standen im Mittelpunkt. Passend zu jedem Lied gab es eine

kurze biblische Geschichte oder ein Bibelwort und einen passenden Text.

Es hat vielen große Freude gemacht, einen Gottesdienst mit vielen Liedern zu genießen.

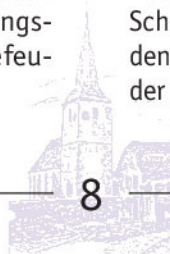
WARTEN AUF WEIHNACHTEN – MIT SCHNECKLI DURCH DEN ADVENT!

Begonnen hat die Adventsreihe der kleinen Schnecke Schneckli im ersten Coronajahr. Die Idee für Familien ein Angebot zu machen, in der Adventszeit mit kleinen Andachten auf Weihnachten zuzugehen.

Auch im Advent 2022 hat sich Schneckli wieder auf den Weg zur Frankenlandhalle gemacht. An drei Adventssonntagen und an Heilig Abend hat sie die Vorfreude auf Weihnachten mit einer Fortsetzungsgeschichte rund um die drei Weisen befeuert.

Am Sonntag dazwischen, dem 3. Advent waren die alle Kinder zur Waldweihnacht des Kindergottesdienstes eingeladen (dazu gibt es einen extra Bericht).

Sneckli freut sich schon wieder auf den nächsten Advent. Sie hat fest vor, wieder zur Frankenlandhalle zu kommen. Allerdings dann nur an den Adventssonntagen. Der Heilige Abend war ihr dieses Jahr zu herausfordernd. Schneckli konnte sich kaum konzentrieren, denn sie fieberte mit den Kindern mit, die in der Familienweihnacht beteiligt waren.





FAMILIENWEIHNACHT MIT KRIPPENSPIEL: „WO IST JOSEF“

Mit der Familienweihnacht am Nachmittag starteten unsere Weihnachtsgottesdienste. In diesem Jahr haben sich fast 20 Kinder bereit erklärt, bei unserem Krippenspiel mitzumachen. So konnten wir die Weihnachtsgeschichte in der Familienweihnacht spielen.

„Wo ist Josef“ blieb glücklicherweise nur ein Arbeitstitel. Josef war dabei und hat sich um Maria gesorgt: Er versorgte den kleinen Esel, war eifrig dabei eine Unterkunft in Bethlehem zu suchen und am

Ende kochte er für Maria ein stärkendes Süppchen.

Aber am Ende waren alle um die Krippe versammelt. Maria, Josef, die Hirten, die Weisen und viele Engel. Es war ein gelungenes Krippenspiel.

Allen Eltern ein herzliches Dankeschön, die trotz aller Vorweihnachtstermine die Proben möglich gemacht haben. Allen Kindern, die mitgemacht haben, ein ganz herzliches Dankeschön. Ihr wart einfach spitze.

CHRISTVESPER UND CHRISTMETTE

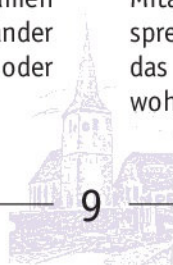
Auch Christvesper und Christmette fanden wieder wie gewohnt in der Kirche statt. Ein herzliches Dankeschön allen, die sich eingesetzt haben, dass die Gottesdienste gelingen konnten. Ein herzliches Dankeschön für die

wunderbaren Christbäume. Ein herzliches Dankeschön für das Schmücken und Vorbereiten der Kirche und ein herzliches Dankeschön für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste durch den Posaunenchor und an der Orgel.

EINFACH SPITZE, DASS DU DA BIST!

Der erste Satz aus unserem Eingangslied spiegelt die Freude und Dankbarkeit der Mitarbeiter über die vielen Kinder, die unsere Einladung zum Kindergottesdienst angenommen haben. Mussten auch wir in Zeiten der Beschränkungen viele Termine ausfallen lassen. Von Oktober bis April, jeweils am ersten Samstag im Monat, treffen sich nun wieder fast 30 Kinder (!) zwischen 4 und 10 Jahren einen Vormittag lang, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern und Gemeinschaft unter Gottes Segen zu erleben, beim gemeinsamen Frühstück Stärkung zu erfahren, miteinander zu singen, beten, reden, malen, spielen oder auch mal zusammen unterwegs zu sein.

Im Oktober starteten wir mit der Geschichte der Kindersegnung aus Matthäus 10, 13-15 „Ich bin Jesus wichtig – niemand ist ihm zu klein“, mit dieser frohen Botschaft wollten wir die Kinder willkommen heißen. Erweitert durch das Wissen „ER kennt und nennt mich bei meinem Namen!“. Neu gab es dazu für alle einen Button als Namensschild. Beim Ankommen wird er nun jedes Mal wieder angesteckt. Das erleichtert natürlich auch uns Mitarbeitern die Kinder direkt und frei anzusprechen. Gerade in der Kennenlernphase, das ist uns wichtig. Ankommen können, wohlfühlen, mitmachen!



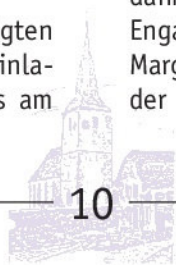


Aus Datenschutzgründen sind keine Bilder in der Onlineausgabe

Im November gestalteten wir den Vormittag zu Sankt Martin mit der damit verbundenen Bibelstelle aus Matthäus 25, 40 „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“. Fast einem Wunder gleich, saßen dazu alle (!) 28 kleinen und großen Kindergottesdienstbesucher um ein (!) Bilderbuch und lauschten gespannt. Das war ein toller Moment! Nach der anschließenden, entspannten und fröhlichen Spiel- und Bastelzeit, trafen wir uns zum Abschluss im großen Saal „unterm Kreuz“ alle wieder. Die Kinder erzählten frei und voller Vertrauen wann und wo sie schon Gutes tun konnten und lauschten einander gespannt. Das war sehr bewegend. Unser bekanntes letztes Lied „Gott, Dein guter Segen“ ließ uns nochmal alle Kraft, all das Gute und allen Schutz vom „von oben“ spüren und rundete einen besonderen Vormittag ab.

Vier Wochen später am 10. Dezember folgten wieder über zwanzig Kinder unserer Einladung. Diesmal trafen wir uns allerdings am

Wanderparkplatz Richtung Beeghof zur Waldweihnacht. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg hinauf zum Beegberg und angrenzenden Wald. Haben unterwegs den großen Stern bestaunt, das Lied vom „Stern über Bethlehem“ gesungen, die Aussicht genossen, zusammen gespielt und gefeiert. Mitten im Wald am beleuchteten Tannenbaum, konnten wir uns mit Punsch und Lebkuchen erwärmen und einer besonderen Weihnachtsgeschichte lauschen. Darin erzählt Janosch vom „alten Korbinian“. Dieser Mann konnte nämlich in der Weihnachtsnacht unerwartet Gottes Liebe im Herzen spüren und teilen. Das hat uns alle berührt! Wie auch der anschließende Abschied von Margret Thums aus unserem Kindergottesdienstkreis. Nach vielen Jahren – sogar vielen Jahrzehnten, hat sie sich zum Jahresende aus der aktiven Mitarbeit zurückgezogen. Wohl überlegt und dankbar weiß sie um die Bereitschaft und das Engagement der nächsten Generation. Hat Margret doch über die lange Zeit immer wieder ehemalige Kindergottesdienstbesucher





als Mitarbeiter gewinnen können, Durststrecken überwunden, Neues gewagt und in allem Gottes Wirken und seinen reichen Segen spüren können. Das hinterlässt große Zufriedenheit und Dankbarkeit in ihr, wie auch bei uns im Mitarbeiterkreis. Bei den Kindern und bei vielen Eltern, die vor vielen Jahren selbst schon sonntags zu ihr in den Kindergottesdienst kamen. All das haben wir an diesem Dezembernachmittag im Abschlusskreis erfahren. Das war wieder ein besonderer und wichtiger Moment für Margret und uns alle.

Zu wissen, niemals geht man so ganz – es ist so viel mehr, was bleibt!

Und genau das wünschen wir uns weiterhin für alle kleinen und großen Kindergottesdienstbesucher: Dass vieles bleibt – von den Geschichten, den Liedern, Gebeten, Gesprächen und den guten Erfahrungen aus dieser Gemeinschaft. Verbunden mit dem Wissen, **GOTT ist in allem bei und für uns. Er geht mit uns durchs Jahr und ganze Leben. Heute. Morgen. Immer. Halleluja!**

EIN DOPPELTES DANKE!

Unser herzliches Dankeschön gilt Margret Thums. Etwa vierzig Jahre hat sie im Kindergottesdienst in Schnelldorf mitgearbeitet und viele Jahre lang leitend begleitet. In diesen Jahren ist sie – zusammen mit den Kindergottesdienstteams – den Kindern zu einer Vertrauten geworden, die ehrlich und echt ihren Glauben den Kindern vorgelebt und weitergegeben hat.

Lange Jahre waren es die Sonntage. Parallel zum Gottesdienst für die Erwachsenen fand der Kindergottesdienst statt. Krippenspiele, Kinderbibelwochen und Kinderbibeltagen – immer war sie da. Hinter ihrem Engagement steckt mehr, als nach außen zu sehen ist. Sie hat das KiGo-Team zusammengehalten, neue Mitarbeiterinnen gewonnen und neue Ideen umgesetzt, um die Kinder zu begeistern.

Dabei war sie immer bereit, sich auch auf Neues einzulassen und auszuprobieren. Zum Beispiel als der Kindergottesdienst am Sonntagvormittag nicht mehr so gut lief. Sie hat sich mit auf den Weg gemacht, Alternativen zu suchen und sich darauf eingelassen vom Sonntag weggehen. So entstand der „KiGo am Samstagvormittag“. Von O bis O (Oktober bis Ostern) einmal im Monat einen Vormittag für die Kinder zu gestalten. Start mit gemeinsamem Frühstück und dann das Programm für die Kinder. Biblische Geschichten entdecken und erleben.

Für alle Schnelldorfer Kinder ab 4 Jahren

KiGo
am Samstag-Vormittag

Singen

Du bist eingeladen:

am
14. Januar
11. Februar
11. März
1. April

jeweils von
9.30 bis 12.00 Uhr
ins Gemeindehaus
Schnelldorf

Frühstücken
singen
Beten
Basteln
Spielen
Biblische
Geschichten
entdecken

Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!

Evang.-Luth.-Kirchengemeinde Oberampfrach





EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF

So können wir nun herzlichen Dank sagen. Es war ein wunderbares Geschenk, dass Margret Thums sich so für „Ihren Kindergottesdienst“ eingesetzt hat.

Zugleich freuen wir uns, dass Margret Thums darauf bedacht war, eine Nachfolgerin zu finden, die ihre Arbeit weiterführt. Sie konnte Anja Sponsel gewinnen, diese Aufgabe zu

übernehmen. So dürfen sich die Kinder in Schnelldorf darauf freuen, dass der KiGo weitergeht.

Ebenfalls ein ganz herzliches Dankeschön an Anja Sponsel. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen Anja Sponsel und dem ganzen Kindergottesdienstteam Gottes Segen für ihr Arbeit.

**Aus Datenschutzgründen
sind keine Fotos in der Onlineausgabe**

KONFIRMATION 2023

Am Palmsonntag werden in der Oberampfrach 18 Jugendliche aus unserer Gemeinde konfirmiert. Eineinhalb Jahre Vorbereitung liegen hinter ihnen mit Freitagnachmittagen im Gemeindehaus zum Präparanden- und Konfirmandenunterricht und all dem Auswendiglernen, denn der Stoff musste „beherrscht“ werden; auch wenn einige darauf gehofft hatten, dass – wie in den Vorjahren der Stoff wegen Corona verringert würde. Aber da war ja auch das Konfiwochenende in Pappenheim: eine tolle Erfahrung.

Wie erstmals im Vorjahr wird es auch 2023 eine Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden in einem Gottesdienst geben. Dieser Konfirmandenvorstellungsgottesdienst findet am 12. März um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Schnelldorf statt.

In diesem Gottesdienst stellen sich die Jugendlichen mit ihrem Konfirmationsspruch vor. Den Konfisppruch suchen sich die Jugendlichen im Rahmen des Unterrichts selbst aus.



**Am Palmsonntag, 2. April
werden konfirmiert:**

Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 2. April, Palmsonntag

9.15 Uhr Treffen vor der Diakonie
9.30 Uhr Beginn des Festgottesdienstes

Beicht- und Abendmahlsfeier

Samstag, 1. April

19.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsfeier
zur Konfirmation

GOTTESDIENST IN DER KARWOCHE UND AN OSTERN

Wir laden herzlich ein die Karwoche und Ostern in unseren Gottesdiensten zu erleben.

Gründonnerstag feierte Jesus mit seinen Jüngern das Passahfest. Dabei gab er dem Fest eine neue Bedeutung. Zusammen feierten sie das erste Abendmahl.

Bei uns findet an Gründonnerstag 14.00 Uhr unser Seniorenabendmahl statt. Wir feiern das Abendmahl am Tisch sitzend. Dieser Gottesdienst ist ein Angebot besonders für Menschen mit Gehbehinderung und solche, die ungern abends noch aus dem Haus gehen.

Am Abend des Gründonnerstags laden wir um 19.00 Uhr in die St. Georgskirche zur Beicht- und Abendmahlsfeier. Am Karfreitag sind Sie im Gemeindehaus Schnelldorf zur Beicht- und Abendmahlsfeier eingeladen.

Karfreitag erinnern wir uns an das Sterben Jesu Christi. Diese Erinnerung begehen wir im Gottesdienst in der Kirche im 10.15 Uhr (ohne Abendmahl). In diesem Gottesdienst hören wir die Geschichte des Leidens und Sterbens von Jesus und singen dazu viele unserer Passionslieder.

Die Osternacht lässt die Rückkehr des Lichts durch die Auferstehung Christi erfahrbar werden. Jesus Christus hat die Dunkelheit des Todes überwunden. Das Leben kehrt zurück. Sie sind herzlich zur Osternachtsfeier um 6.00 Uhr in der Kirche in Wildenholz eingeladen. In diesem Jahr ist auch wieder das Osterfrühstück im Gemeindehaus Wildenholz möglich.

Der Festgottesdienst zu Ostern findet um 10.15 Uhr in der Kirche in Oberampfrach statt. Am Ostermontag planen wir wieder einen „Gottesdienst unterwegs“.



GOTTESDIENST UNTERWEGS

Nach dem ersten Gottesdienst unterwegs im vergangenen Herbst, hat der Kirchenvorstand beschlossen, dass dies eine Gottesdienstform ist, die gerne wiederholt werden kann. So werden wir den nächsten Gottesdienst unterwegs am Ostermontag, 10. April 2023 um 14.00 Uhr feiern.

Die Erfahrungen des ersten Gottesdiensts unterwegs hat gezeigt, dass die Wegstrecke von ca. 1,5 Kilometern sehr gut bemessen war. Etwa diese Wegstrecke werden wir wieder planen. Der Startpunkt wird über das Mitteilungsblatt und im Internet veröffentlicht und dann machen wir miteinander einen besinnlichen Spaziergang mit ein paar Haltepunk-

ten, an denen wir singen, Impulse bekommen und miteinander beten.
Herzliche Einladung



„KOMMT – SCHMECKET UND SEHET, WIE FREUNDLICH DER HERR IST!“ – ANGEBOT HAUSABENDMAHL

So lautet die Einladung, wenn wir im Gottesdienst miteinander das Abendmahl feiern. Beim Abendmahl erleben wir Gemeinschaft mit Gott und untereinander. Wenn Sie sich nicht mehr auf den Weg in die

Kirche machen können, um im Gottesdienst Abendmahl zu feiern, kommen Dekanin oder Dekan Lehner gerne für ein Hausabendmahl zu Ihnen nach Hause. Bitte rufen Sie uns an (07950-673).

JUBELKONFIRMATION

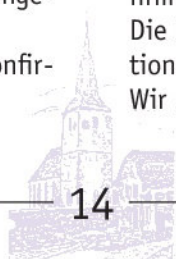
Wie schon im letzten Gemeindebrief angekündigt, werden wir in diesem Jahr die Goldene Konfirmation sowie die Diamantene und Eiserne Konfirmation feiern.

Leider waren wir bei der Terminsuche etwas vorschnell und müssen nun die beiden Termine tauschen, damit in der Gaststätte ausreichend Platz ist.

Die **Diamantene und Eiserne Konfirmation** feiern wir am **18.06.2023**.
Die **Goldene Konfirmation** feiern wir am **25.06.2023**.
Bitte geben Sie diese Änderung an auswärtige Mitkonfirmand_innen weiter.
Vielen Dank. Wir bitten um Verzeihung.

Leider hat sich ein auch ein kleiner Fehler bei den Konfirmationsjahren eingeschlichen.
Die Goldene Konfirmation feiern die Konfirmationsjahrgänge 1972 und 1973

Die Diamantene Konfirmation feiern die Konfirmationsjahrgänge 1962 und 1963
Die Eiserne Konfirmation feiern die Konfirmationsjahrgänge **1957 und 1958**
Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen!





UNSERE NEUE MONATSSAMMLUNG – DANKE FÜR IHRE GABEN 2022

Wir sagen Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden, die Sie im Rahmen „Unsere neue Monatssammlung“ im Jahr 2022 gegeben haben. Auch im vergangenen Jahr ist dieses Projekt ein toller Erfolg geworden. Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre großen und kleinen Spenden in Gesamthöhe von: **5.369,- €**

Ihre Gaben haben sich wie folgt auf die Spendenbereiche verteilt:

- 3.026,00 € DS 01: Diakonie vor Ort (Diakonieverein Schnelldorf)
- 776,00 € DS 02: Diakonisches Werk Feuchtwangen.
- 735,00 € DS 03: Sammlungen der ELKB
- 832,00 € DS 04: Weltweite Diakonie

Insgesamt kommen dem Diakonischen Werk Feuchtwangen **1.024,07 €** zugute, da die Frühjahrs- und die Herbstsammlung jeweils



Diakonie macht
SINN

**Unsere neue
Monatssammlung**

Sie unterstützen mit ihrer
Spende:

Diakonische Aufgaben unserer
Kirchengemeinde und die
Sozialstation Oberampfrach.

Das Diakonische Werk
Feuchtwangen mit seinen
vielfältigen Angeboten.

Die Sammlungen der
Bayerischen Landeskirche.

Die weltweite Diakonie.

**Danke!!!
für Ihre Spende**

HERZLICHEN DANK,

**SIE HABEN
UNSERE NEUE
MONATSSAMMLUNG
UNTERSTÜTZT!**

IM NAMEN ALLER VON
IHNEN BEDACHTEN
DIAKONISCHEN
EINRICHTUNGEN
DANKEN WIR FÜR
5369 EURO.
VERGELT'S GOTT

SAMMLUNG für die DIAKONIE

vorsehen, dass ein Anteil der Sammlung zur Förderung regionaler Arbeit im Dekanatsbezirk verbleiben.

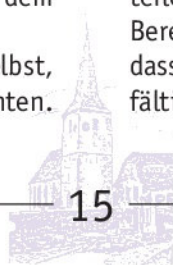
Ebenso erhält die Dekanatsjugend Feuchtwangen ihren Anteil aus der Sammlung für Jugendarbeit in Höhe von **110,25 €**

„UNSERE NEUE MONATSSAMMLUNG 2023“

Auch im Jahr 2023 findet die Monatssammlung in dieser Form wieder statt. Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie unsere Spendenbitte für „Unsere neue Monatssammlung“. Nähere Informationen zu den Spendenzielen finden Sie im Informationsblatt, das dem Spendenbrief beiliegt.

Auch in diesem Jahre entscheiden Sie selbst, welche Aufgaben Sie unterstützen möchten.

Sie können die Spendenziele ganz nach Ihrem Wunsch zusammenstellen. Sie können auch alle Spendenziele zu gleichen Teilen unterstützen, dann geben Sie ganz einfach keines der einzelnen Spendenziele an und wir teilen Ihre Spende zu gleichen Teilen auf alle Bereiche auf. Wir haben wahrgenommen, dass Sie diese Möglichkeiten rege und vielfältig genutzt haben.





ALTKLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL

In diesem Jahr findet die Brockensammlung für Bethel zwischen dem 19. und 24. Juni statt. Mit den gesammelten Kleidungsstücken unterstützen wir die Arbeit der diakonischen Anstalten von Bethel. Dazu ist es wichtig, dass die Kleidungsstücke noch tragbar sind. Beschädigte oder nicht mehr trag-

bare Kleidung kann nur unter Kostenaufwand entsorgt werden und stellt keine Unterstützung für Bethel dar. Bitte bedenken Sie das beim Durchforsten Ihrer Schränke und dem Befüllen der Kleidersäcke, die Sie zeitnah zur Sammlung mit dem nächsten Gemeindebrief zugestellt bekommen.

NEUE HOMEPAGE

Seit Januar erscheint die Homepage unserer Kirchengemeinde im neuen Gewand. Die Sicherheits- und Datenschutzaufgaben machten es notwendig, auf eine neue Hintergrundsoftware umzusteigen. So kam es zu dem „neuen und moderneren Outfit“.

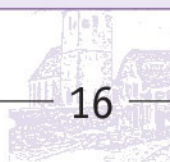
Weiterhin werden wir auf der Homepage aktuelle Informationen weitergeben, zu Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde, den Nachbargemeinden und im Dekanatsbe-

zirk einladen. Daneben findet sich auch manch zeitloses, z.B. zur Geschichte unserer Kirchengemeinde, das vielleicht einfach interessant ist. Auf den Seiten für Kinder finden sich Spiele zu verschiedenen Themen.

Natürlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, Online zu spenden. Derzeit sind wir dabei, die Spendenmöglichkeiten zu erweitern. Paypal und Überweisung über Klarna werden zukünftig möglich sein.

Kontakte in unserer Gemeinde

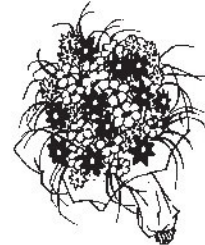
Pfarramt Oberampfrach	Dekanin und Dekan Lehner Hindenburgstr. 8, 91555 Feuchtwangen Email: pfarramt.oberampfrach@elkb.de	07950-673 oder 09852-90820
Pfarrbüro Oberampfrach	Alexandra Mittelmeier Schulgasse 2, 91625 Oberampfrach Email: pfarrbuero.oberampfrach@elkb.de Dienstag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr	07950-2100
Mesnerinnen Schnelldorf:	Concepcion Schwenzl Ute Hörber	07950-2562 07950-8370
Mesner Oberampfrach:	Ernst Ehrmann	07950-2603
Homepage:	http://oberampfrach-evangelisch.de	





GEBURTSTAGE

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag, 70, 75, 80 und ab 80 jedes Jahr...



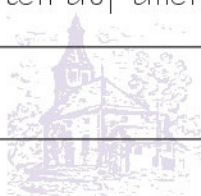
Wer nicht namentlich mit Geburtstag im Gemeindebrief genannt werden möchte, bitte Pfrin Treber bis 10. April 2023 Bescheid geben, Te. 07950/562 oder per email: susanne.treber@elkb.de.

BEERDIGUNGEN



„Denn er befiehlt seinen Engeln,
dich zu behüten auf allen deinen Wegen.“

Psalm 91,11.





BESONDERE GOTTESDIENSTE

Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitagabend im März!

Herzliche Einladung die dazugehörige Veranstaltung wahrzunehmen, siehe Mitteilungsblatt.

Konfirmation am Palmsonntag, 2.4. 2023 in Unterampfrach

Der Abendmahlsgottesdienst am Samstag abend findet um 18 Uhr in Unterampfrach statt, der Festgottesdienst zur Konfirmation um 9.30 Uhr. Die Konfirmanden kommen um 9.15 Uhr zum Einzug am Gemeindesaal zusammen.

Passion und Osterzeit

Bezüglich Passionsandacht bitte aufs Mitteilungsblatt achten.

- Karfreitag:** 10.15 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in Unterampfrach, 15.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in Haundorf
- Ostersonntag:** **Frühmorgens:** Einladung zur Osternacht in Wildenholz
10.15 Uhr Festgottesdienst in Unterampfrach mit Posaunenchor
- Ostermontag:** Festgottesdienst in Haundorf

Seniorenkreis – Donnerstagnachmittage

Termine bitte dem Mitteilungsblatt entnehmen.

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Es ist schön und Grund zum Dank wieder auf wertvolle Ereignisse zurückblicken zu können, von denen nie vollständig, immer nur in Auswahl berichtet werden kann:

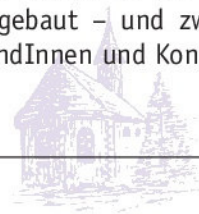
Waldweihnacht am 4. Advent in Altersberg

Am vierten Advent trotzte eine tapfere Schar von Gemeindegliedern aus Haundorf, Unterampfrach und Außenorten dem Wintereinbruch und traf sich auf dem Wanderparkplatz in Altersberg zur Waldweihnacht. Dort hatten unsere hochengagierten Kirchenvorsteher schon alles sehr gut und ansprechend vorbereitet: Sitzplätze, Fackeln und ein wärmendes Feuer in einer Schale, einen schön hergerich-

teten Altar mit Birkenkreuz, einen Tisch mit Verpflegung, auf dem danach heißer Punsch und Schmalzbrote auf die Kirchgänger warteten. Herzlichen Dank dafür! Zudem begleitete Klaus Hoffmann auf dem Akkordeon die Weihnachtslieder zum Mitsingen, und alles war eingebettet in die winterliche Landschaft, so dass wir diesen Abend in jeder Hinsicht in sehr guter Erinnerung behalten werden.

Konfis bauten Weihnachtskrippe auf:

Die bewährte Weihnachtskrippe wurde dieses Jahr wieder in der Unterampfracher Kirche aufgebaut – und zwar von unseren KonfirmandInnen und Konfirmanden.





Mit kleinen Lichtern, Heu und Moos gestalten sie das Innere des Stalles und die Krippenlandschaft mit den Figuren passend zur Weihnachtsgeschichte. In den Unterrichtsstunden vor Weihnachten entstanden auch selbstgemalte Bilder zur Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium.

Gottesdienste und Andachten mit Musik in der Weihnachts- und Jahreswechselzeit

Die Möglichkeit, in der Kirche zusammen zu musizieren, wurde dieses Jahr auf sehr vielfältige und niveauvolle Art wahrgenommen:

So war es eine große Freude, dass dieses Jahr wieder das Kreuzgangquintett mit der bewährten Moderation von Gerhard Kufner in Unterampfrach auftreten konnte. Die auf hohem Niveau interpretierte anspruchsvolle musikalische Literatur bot den Zuhörern einen reichen und sehr interessanten Spannungsbogen, dazu wurden wieder achtsam ausgewählte literarische Texte vorgetragen.

Am ersten Weihnachtsfeiertag führte der Männergesangsverein Lyra die Gottesdienstbesucher mit sehr fein und stimmungsvoll vorgetragenen Liedern in die weihnachtlichen Melodien und Inhalte ein und begleitete uns während des gesamten Gottesdienstes.





EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE UNTERAMPFRACH-HAUNDORF



An Silvester waren es die Bläserinnen und Bläser unseres Posaunenchores, die die abendliche Stunde der Andacht zu einem festlichen und auch schwungvollen musikalischen Genuss werden ließen.

Zudem haben wir auch reichlich Grund unserem gesamten Team der Organisten sehr herzlich zu danken für die Dienste in der so dichten Advents-, Weihnachts- und Jahreswechselzeit!

Ausblick auf Passion und Ostern

Während nun die Schöpfung sich allmählich aufs Erwachen vorbereitet, durchwandern wir

die Passionszeit auf das Osterfest zu. So bietet die Passionszeit die gute Möglichkeit, die Fühler auszustrecken zum Hineinvertiefen in die Lebens- und Leidensgeschichte Jesu, um dann die Osterfreude in der Gemeinschaft und in sich selber aufblühen zu lassen.

Nun wünsche ich Ihnen allen einen gesegneten Weg durch die Passionszeit und dann frohe, schöne Ostertage!

Mit herzlichem Gruß

Susanne Treber, Pfarrerin



„Man kann mit einem Hirtenstab in der Hand heilig werden,
aber auch mit einem Besenstiel.“

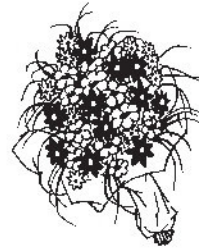
Johannes XXIII.





GEBURTSTAGE

Die Kirchengemeinde wünscht viel Gesundheit und Gottes reichen Segen



Wer keine Veröffentlichung wünscht, kann sich bitte bei Pfarrer Winter
(Tel. 07950/2655) oder zu den Bürozeiten im Pfarrbüro Oberampfrach
Dienstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr (Tel. 07950/2100) melden.

TAUFEN



BESTATTUNGEN



*„Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle Morgen neu.“*

Klagelieder 3, 22.23





SENIORENNACHMITTAGE

- Do. 30. März 2023 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus Wh. Pfr. Gerhard Winter hält ein Referat über die frühere Ratsvorsitzende Bischöfin Margot Käsemann. Liedersingen, Kaffee und Kuchen und Gespräch ergänzen das Programm.
- Do. 13. April 2023 14.00 Uhr Seniorenabendmahl im Gemeindehaus Pfr. Gerhard Winter. Anschließend Kaffeetrinken und Liedersingen. Seniorengymnastik mit Ingrid Neidenberger.
- Do. 11. Mai 2023 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus mit Pfr. Gerhard Winter. Es erfolgt ein Referat über den Literaten und Liederdichter Matthias Claudius. Er hat Lieder wie „Der Mond ist aufgegangen“ und „Wir pflügen und wir streuen“ geschrieben. Er war auch Schriftleiter des Wandsbecker Boten.

Marga Kranz wurde nach vielen Jahren treuer und zuverlässiger Mitarbeit im Seniorennachmittagsteam ehrend verabschiedet. Nicht auf dem Bild konnte die damals kranke Brigitte Bölzle sein. Sie wurde ebenso bedankt für langjährigen Einsatz im Seniorennachmittagsteam. Begrüßt als neue Mitarbeiterinnen im Seniorennachmittagsteam wurden Ingrid Neidenberger und Elfriede Ströbel. Wir freuen uns, wenn weitere Gemeindeglieder das Seniorennachmittagsteam verstärken würden. Pfr. Gerhard Winter Tel. 07950- 2655.

*Aus Datenschutzgründen
sind keine Fotos in der Onlineausgabe*

Familiengottesdienst am Muttertag 14. 05. 10.15 Uhr mit anschließendem Akkordeonspiel von Volksliedern und Mitarbeiter/innendank

Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst „Mutter ist die Beste“ am Muttertag 14. Mai 2023 10.15 Uhr im Garten des Gemeindehauses Wildenholz. Bei Regenwetter würden wir in das Gemeindehaus Am Kirchbuck 4 gehen.

Danach gibt es Volkslieder mit dem Akkordeon gespielt und preisgünstiges Mittagessen im Garten des Gemeindehauses oder innen. Anschließend gibt es noch Mitarbeiterbedankung durch Pfr. Gerhard Winter.

Auf das gemeinsame Feiern freut sich der Kirchenvorstand mit Pfr. Gerhard Winter. Alle Gemeindeglieder und Interessierte sowie Aktive in der Kirchengemeinde Wildenholz sind herzlich mit ihren Familien eingeladen! Einige Kinderspiele werden auch angeboten. Nähere Information bei Pfr. Gerhard Winter 07950- 2655.

Das Foto vom Krippenspiel 2022 in Wildenholz mit Jugendlichen und Kindern entstand an Heilig Abend 2022.





Aus Datenschutzgründen sind keine Fotos in der Onlineausgabe

ERFREULICHES ERGEBNIS DER DIAKONIEHERBSTSAMMLUNG

Herzlichen Dank allen Sammlern/innen und Gebern/innen für die Diakonieherbstsammlung in der Kirchengemeinde Wildenholz!

Insgesamt kamen bei der Sammlung sehr erfreuliche 1.164,50 Euro zusammen, die Bedürftigen zugute kommen.

Das ist ein tolles Ergebnis!

Die Diakoniestationen, wie unsere Station in Schnelldorf/Oberampfrach setzen sich mit ambulanter Krankenpflege für pflegebedürftige Mitmenschen ein. Die Diakonie Feuchtwangen gibt zudem durch ihre Tafel durch Geldspenden von Mitmenschen und Essens-

spenden durch Firmen Essen an nachweislich bedürftige Menschen aus. Ehrenamtliche engagieren sich hier, damit Bedürftige oder in Not geratene Mitmenschen das tägliche Brot und Essen zum Überleben haben. Essen, wo es hin gehört. Viel Not kann auch dadurch gelindert werden, dass diakonische Beratungsstellen Menschen bei Erziehungsfragen, Beziehungsproblemen, Geldsorgen oder Suchtproblemen helfen. Mitunter werden auch Therapien als Hilfsangebote vermittelt. Das ist und bleibt unterstützenswerte, mitmenschliche Arbeit. Pfr. Gerhard Winter

FRIEDHOF WILDENHOLZ

Vielen Dank allen, die sich für schöne Gräber und damit einen sehr würdigen Friedhof in Wildenholz einsetzen!

Wir machen in diesem Zusammenhang aufmerksam, dass bei den pflegefreien Urnengräbern nach der ersten Trauerzeit und dem Aufstellen des Grabmals keine Gegenstände oder Blumenschmuck mehr auf dem Urnengrab sein darf, damit die Fläche um die pflegefreien Urnengräber mit Rasen eingesät

werden und dann jeweils gut gemäht werden können.

Es ist verständlich, dass Gegenstände oder Blumen in der ersten Trauerphase auf dem Grab sind. Mit dem Errichten des Grabsteines sollte die Fläche der pflegefreien Urnengräber aber eingesät sein und zur Erleichterung des Rasenmähens der Platz beim Grabmal frei gehalten werden. Herzlichen Dank für Euer Verständnis. Pfr. Gerhard Winter im Namen des Kirchenvorstandes.





AUS DEM GEMEINDELEBEN – EIN RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2022

Nach einer gefühlten langen Durststrecke konnten im Jahr 2022 wieder vieles in gewohnter Weise stattfinden.

17.04. In Unterampfrach wurde wieder früh aufgestanden um die Osternacht um 5.00 Uhr zu feiern. Auch die Wildenhölzer Pfarrer und Mesner nahmen an der Feier teil und konnten die Osterkerze anzünden.

22.05. Um 10.15 Uhr konnten wir einen Familiengottesdienst mit Beteiligung der Präparanden im Gemeindehausgarten bei herrlichem Sonnenschein feiern. Die Präparanden waren begeistert dabei mit einem anschaulichen Anspiel über „Zachäus“, der auf einen Baum kletterte. Anschließend fand Mitarbeiterdank bei einem gemeinsamen Mittagessen statt.

03.07. Wir feierten „Jubelkonfirmation“ mit insgesamt 18 silbernen, goldenen und diamantenen Konfirmanden.

10.07. Das Dorffest konnte auch wieder außerturnusgemäß gefeiert werden. Es wurde mit einem Freiluft-Gottesdienst auf dem Dorfplatz eröffnet.

24.07. Ein weiteres Highlight in der Gemeinde war der Stauseegottesdienst bei Unterampfrach-Stollenhof für alle Kirchengemeinden in der Gemeinde Schnelldorf unter Mitwirkung von Bläsern der Posaunenchor Schnelldorf und Unterampfrach. Bei herrlichem Sonnenschein war der Zuspruch so zahlreich, so dass die vorhandenen Sitzplätze kaum ausreichten. Zum Ausklang war noch Begegnung und Gespräche bei einem Imbiss und Getränken sowie musikalischer Untermahlung durch den gemeinsamen Posaunenchor Schnelldorf und Unterampfrach möglich.

04.09. Wieder ein Gottesdienst im Freien auf der Wiese beim Dorfgemeinschaftshaus wurde gefeiert. Bei einem anschließenden Weißwurst-Frühstücken des Dorfgemeinschaftsvereins konnte man noch gemütlich sitzen bleiben und sich über die täglichen Begebenheiten aus dem Dorfleben austauschen.

18.09. Der Kirchweihgottesdienst in der Kirche war ein weiteres Highlight im Kirchenjahr.

02.10. Der Erntedankfest-Gottesdienst wurde gefeiert. Auch in diesem Jahr konnten die Präparanden und Konfirmanden reichlich Erntegaben sammeln, so dass der Altar in der Kirche schön geschmückt werden konnte. Beim Gottesdienst stellten sich die neuen Präparanden vor. Auch hatten sie wieder ein Anspiel eingeübt und mit Begeisterung dargeboten. Schließlich wartete im Gemeindehaus noch ein gemeinsam zu Mittag auf alle.

24.12. Endlich Heilig Abend!! Unsere Konfirmanden und Präparanden waren schon wieder fleißig und hatten ein Krippenspiel einstudiert und dieses gleich zweimal mit großem Enthusiasmus vorgetragen.

25.12. Ein weiteres Highlight: der Weihnachts-Festgottesdienst wurde von unserer Blaskapelle begleitet.

31.12. Zum Jahresausklang wurde der Silvestergottesdienst ebenfalls von der Blaskapelle begleitet. Und stand zum Jahreswechsel 24.00 Uhr nochmals auf dem Platz vor dem Kriegerdenkmal bereit zum Choralblasen – ein schöner Brauch.

